

PATRICK GRÜNEBERG (HG.)

Das modellierte Individuum

Biologische Modelle und ihre ethischen Implikationen

16

[transcript]


TRANSLATING DOPING
DOPING ÜBERSETZEN

Inhalt

Einleitung 7

Sport, Doping und Modellbegriff

Christoph Asmuth

Homo faber oder homo laborans.

Menschenbilder im Konflikt 15

Alessandro Bertinotto

Doping und Dopingdiskurse.

Ethische und ästhetische Aspekte des Normalitätsbegriffes

im Dopingdiskurs und deren mediale Darstellung 35

Nele Schneidereit

Individualität als Grenze der Leistungssteigerung durch Doping .. 51

Bernd Mahr

Tragen Modelle Verantwortung?

Zur Autorität und Befragbarkeit von Modellen 69

Moral und Biologie, Ethik und Verbesserung

Christoph Binkermann

Welche Vergenz verträgt die Moral?

Der evolutionsbiologische Umgang mit ethischen Problemen 91

Andreas Woyke

Die »Verbesserung des Menschen« im Blick auf das

schwierige Verhältnis zwischen Ethik und Anthropologie 107

Cristiana Senigaglia

Bioethik im Leistungssport und ihr Verhältnis zur Ökologie 125

Medizinische und pharmakologische Modelle*Francesca Michelini*

Modelle des Organischen.

Helmuth Plessner versus Hans Jonas 147

✱ *Benedetta Bisol*

Gesundheitsmodelle in der Enhancement-Debatte.

Enhancement als Herausforderung für die

medizinphilosophische Definition der Gesundheitsnotion 171

Christoph Asmuth

Das paradoxe Individuum.

Reflexionen über die Probleme

des methodischen Individualismus 193

Marianne I. Martić-Kehl

Von der Relevanz hochstandardisierter Studien

für den Menschen 205

Elvan Kut Bacs

Mensch-Wirkstoff-Beziehungen.

Die Wiedereinführung des Individuellen

in die Arzneimitteltherapie 213

Patrick Grüneberg

Reduktionismus und Rückübertragung 227

Berichte*Eva Schneider*

Workshop ›Sciences‹.

Zukünftige Entwicklungen in der Doping- und Enhancement-

Problematik aus naturwissenschaftlicher Sicht 247

Eva Schneider

Workshop ›Wir sind alle anders‹.

Von der Unvereinbarkeit des Individuums mit dem

›Standardmenschen‹ 251

Autorinnen und Autoren 255